Ressort: Reisen

Schienenkartell-Fall vor dem Abschluss

Bonn, 23.06.2013, 17:12 Uhr

GDN - Die Aufarbeitung des Schienenkartells geht in die entscheidende Phase. Das Bundeskartellamt steht vor dem Abschluss des zweiten Verfahrens, bei dem es sich um Absprachen zulasten von Nahverkehrsbetrieben geht.

"Wir wollen diesen Fall im Laufe dieses Jahres abschließen", sagte ein Sprecher des Kartellamts dem "Handelsblatt" (Montagausgabe). Das Bußgeld wird sich Branchenkreisen zufolge im zweistelligen Millionenbereich bewegen. In einem ersten Verfahren hatte das Kartellamt mehrere Firmen vor einem Jahr zu einem Bußgeld von 124,5 Millionen Euro verurteilt. Bewegung kommt auch in die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Bochum. Noch in diesem Jahr könnten die ersten Anklagen erhoben werden, sagte ein Behördensprecher. Unter den über 200 Beschuldigten finden sich einige Mitarbeiter, die ihre Beteiligung an dem Kartell gestanden haben. Ihnen drohen wegen Ausschreibungsbetrugs bei einer Verurteilung bis zu fünf Jahren Gefängnis.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-16431/schienenkartell-fall-vor-dem-abschluss.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619